

Herren Kreisliga 2

TV Großsachsen : TSV Am Viernheim II
Sonntag, 26.03.2023, 09:00 Uhr

Mayer fixiert zwei Punkte für den TSV Am Viernheim II

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als Jan-Eric Mayer nach 3 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste des TSV Am Viernheim II im Match der Herren Kreisliga 2 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TV Großsachsen, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:36) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Matthias Herold, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:16.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nur einen Satz verloren Schlick / Stamm beim 11:6, 9:11, 11:4, 11:8 gegen Kadel / Mayer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Herold / Stiben wurden Göcke / Lauth unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Stark im Hintertreffen waren im Anschluss Miermann / Ruland nach einem Zweisatzrückstand, machten Stein / Graefen dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch mit 3:2. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Das Einzel zwischen Jonas Schlick und Daniel Stiben endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. In toller Verfassung präsentierte sich Christian Göcke im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Matthias Herold. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte Dietmar Stamm beim 3:0 mit Damian Stein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rainer Miermann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bernd Kadel verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Lange dagegenhalten konnte nachfolgend Norman Ruland beim 2:3 gegen Jan-Eric Mayer. Das Spiel verlor Ruland dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Lauth den Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Graefen feiern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Großsachsen und des TSV Am Viernheim II. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Jonas Schlick gegen Matthias Herold, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Matthias Herold jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Herold zu Ende ging. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christian Göcke das Spiel, in das er auf dem Papier als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Daniel Stiben abgab und eine Niederlage kassierte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:12 (Göcke) und 12:6 (Stiben). In toller Verfassung präsentierte sich Dietmar Stamm im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Bernd Kadel. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Rainer Miermann lag gegen Damian Stein bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Fünf Sätze beharkten sich Norman Ruland und Manuel Graefen, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Graefen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Thomas Lauth beim 2:3 gegen Jan-Eric Mayer leisten. Am Ende verlor er das im

Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Großsachsen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 16:12 bei 7 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Am Viernheim II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:16. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TV Großsachsen

Doppel: Schlick / Stamm 1:0, Göcke / Lauth 0:1, Miermann / Ruland 1:0

Einzel: J. Schlick 1:1, C. Göcke 0:2, D. Stamm 1:1, R. Miermann 1:1, N. Ruland 0:2, T. Lauth 1:1

TSV Am Viernheim II

Doppel: Herold / Stiben 1:0, Kadel / Mayer 0:1, Stein / Graefen 0:1

Einzel: M. Herold 2:0, D. Stiben 1:1, B. Kadel 2:0, D. Stein 0:2, M. Graefen 1:1, J. Mayer 2:0